

Presseinformation

Nr.: 22/2020

23.04.2021 – MPO

Neues Corona-Testzentrum in Grünau eröffnet

Anlaufstelle im Robert-Koch-Klinikum schließt Versorgungslücke im Leipziger Westen / Novum: Anmeldung und Befundabfrage ganz einfach online

Seit 23. April gibt es in Grünau ein weiteres Corona-Testzentrum. Die neue Anlaufstelle im Robert-Koch-Klinikum schließt eine wichtige Versorgungslücke im Kampf gegen das Coronavirus. Von Montag bis Freitag haben Bürgerinnen und Bürger hier die Möglichkeit, kostenfrei einen Antigen-Schnelltest auf SARS-CoV-2 durchführen zu lassen. Eine Terminvereinbarung ist nicht zwingend notwendig. „Wer aber gern zeitlich besser planen möchte, nutzt die Online Registrierung über unsere Webseite und sucht sich einen Termin für die Testung aus. Auch die Auswertung kann bereits 15 Minuten nach dem Test mittels individuellem QR-Code ganz praktisch über das eigene mobile Endgerät abgerufen werden. Das ist ein absolutes Novum“, erklärt Dr. Iris Minde, Geschäftsführerin der St. Georg Unternehmensgruppe stolz.

"Das Testen ist ein wichtiger Baustein in der Strategie gegen die Corona-Pandemie. Dabei wollen wir es den Menschen so einfach wie möglich machen, die Testzentren sollen wie ein engmaschiges Netz über die Stadt verteilt sein. Mit unserem kommunalen Testzentrum in Grünau, das durch das Klinikum St. Georg betrieben wird, kommen wir diesem Ziel ein gutes Stück näher", betont Oberbürgermeister Burkhard Jung.

Das Testzentrum im Robert-Koch-Klinikum ist montags, dienstags und donnerstags von 7:30 bis 15:00 geöffnet und mittwochs und freitags von 10:00 bis 17:00 Uhr. Die Testung wird nur in symptomfreien Allgemeinzustand durchgeführt. Bürgerinnen und Bürgern werden gebeten, die Krankenkassenkarte oder den Personalausweis zur Datenerfassung mitzubringen. Der Test erfolgt über einen Nasen- oder Rachenabstrich. Circa 15 Minuten nach dem Test erhält man eine Bescheinigung über das Testergebnis beziehungsweise kann man das Ergebnis über einen QR-Code online abrufen. Ulrich Hörning, Verwaltungsbürgermeister, fasst zusammen: „Das heute im Robert Koch Klinikum eröffnete Testzentrum ist eines von über 90 Testangeboten im Stadtgebiet. Wir freuen uns besonders, dass auch digitale identitätsgesicherte Testnachweise für Bürgerinnen und Bürger bereitgestellt werden können.“

Zeichen: 2.257 (inkl. Leerzeichen)



St. Georg Unternehmensgruppe:

Die St. Georg Unternehmensgruppe gehört zu den größten und traditionsreichsten Gesundheitseinrichtungen in Mitteldeutschland. Jährlich werden rund 42.000 Patienten stationär sowie teilstationär versorgt und zudem rund 125.000 Patienten ambulant behandelt. Die Anzahl der operierten Patienten liegt bei jährlich ca. 21.000. In den kommenden Jahren erfährt das Klinikum am Standort Eutritzsch die umfassendste Investition in die

bauliche Infrastruktur seit Bestehen. Ein neues Ambulanzzentrum wird Ende 2021 eröffnet. Danach folgt der Bau eines zweiten internistischen Zentralgebäudes, mit dem das Klinikum die Entwicklung zu einer der modernsten Gesundheitseinrichtungen im Raum Leipzig vollziehen wird.

Die Klinik für Infektiologie/Tropenmedizin ist eines von sieben Kompetenz- und Behandlungszentren in Deutschland und versorgt Patienten auf höchstem medizinischen Niveau im Raum Mitteldeutschland. Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit der Fachbereiche Infektiologie, Tropenmedizin, Nephrologie und des Medizinischen Zentrallabors ist das Klinikum wesentlich an aktuellen Studien zur Corona-Forschung, auch mit externen Partnern, beteiligt.

Das Schwerbrandverletzentrum am Klinikum St. Georg behandelt jährlich bis zu 200 Brandverletzte. Als einziges Zentrum dieser Art in Sachsen behandelt es nicht nur Brandverletzte aus dem gesamten Bundesland, sondern auch aus den angrenzenden Bundesländern Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg und Bayern.

Die Unternehmensgruppe mit ihren sieben Tochtergesellschaften und vier Krankenhausstandorten – der Unternehmenssitz sowie zwei weitere befinden sich in Leipzig und einer in Wernsdorf – beschäftigt rund 3.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und setzte im Jahr 2017 265 Millionen Euro um.

Als Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig bildet das Klinikum Medizinstudenten aus. In der Medizinischen Berufsfachschule erlernen über 250 Auszubildende einen Pflegeberuf. Gesellschafter des Klinikums St. Georg, dessen Geschichte mehr als 800 Jahre zurück reicht, ist die Stadt Leipzig.

www.sanktgeorg.de